

Michael Geisler Schwefel - Sulfur

Leseprobe

[Schwefel - Sulfur](#)

von [Michael Geisler](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b3181>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH

Blumenplatz 2

D-79400 Kandern

Tel. +49 7626 9749 700

Fax +49 7626 9749 709

Email info@narayana-verlag.de

<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



Schwefel C4

6. Phase

Die Kraft für den irdischen Ausdruck

Wenn wir dann versuchen, uns selbst zu begegnen und das Feuer so lodern zu lassen, dass es auch in unser Wesen strahlt (s. Bild aus der 3. Phase), dann kann **Nat-sulf** sehr hilfreich sein, den Ausdruck unseres Wesens in das Leben zu bringen, denn das heißt es, sich selbst zu begegnen.

Das ist die Problematik auf der C4-Stufe: Ich lasse mein Feuer (meine Kraft), meine Wärme nicht bis in mein Wesen strahlen. Ich baue meinen Wesensausdruck im Leben nicht auf.

Hier ist der entscheidende Hinweis für eine Indikation des Schwefels auf der C4-Stufe (C1301₅). Der äußere Ausdruck des Menschen in der Gestaltung seines Lebens ist nicht mit seinem inneren Wesenskern verbunden. Hier könnte dann auch die Schwefelkraft in Form von Natrium sulfuricum sehr hilfreich sein.

Ich spüre, wie sich mein Feuer, meine Wärme - anders als zum Verreibungsbeginn - zurückgezogen hat.

Schwefel gibt dem Wesen die Kraft zum irdischen Ausdruck. Es geht hier nicht um den Inhalt des Ausdrucks! (Der aus dem jeweiligen Wesen kommt.) Gerade dann, wenn der innere Ausdruck da ist, brauchen wir keine Ängste zu haben.

Hier wird die vermittelte Erkenntnis noch variiert. Zum einen erfahre ich, wie es ist, wenn sich die innere Wärme zurückzieht, zum anderen wird die Qualität des Schwefels auf dieser Ebene noch einmal verdeutlicht. Er kann den Impuls geben, dass das Wesen im Leben Ausdruck findet. Er selbst gibt diesem Ausdruck aber nicht den Inhalt.

Wichtig ist es für mich, während dieser Verreibung, immer wieder die Ebene des Geistes zu verlassen und nur das Feuer zu spüren. Daraus folgt, seinen innersten Wesenskern zu spüren. In den Gedanken zu sein, entgegen diesem Impuls sich auf den innersten Wesenskern zu beziehen, macht Kopfschmerzen.

Das Wesen lässt sich nicht über Gedanken verstehen. Der Versuch, auf der Gedankenebene zu bleiben, obwohl es um das innerste Wesen geht, bereitet Beschwerden (Kopfschmerzen). Diese Symptome sollten dann auch ernst genommen werden.

- **Die Kraft des Schwefels ist ganz unspektakulär - unsere Reaktion auf die Kraft kann spektakulär sein!**
- **Wir sind ganz verletzlich, wenn unser Wesen offen im Leben ist!**
- **Wir strahlen viel zwischenmenschliche Wärme aus, wenn unser Wesen im Leben ist!**
- ***Barmherzigkeit, Warmherzigkeit***

Indikation: Der äußerlich erkennbare Ausdruck des Menschen entstammt nicht seinem Wesen. Er ist nicht mit seinem Wesenskern in Verbindung.

Zusammenfassung

In der C4-Verreibung wird das innere Feuer betont, das in alle Dimensionen des menschlichen Seins strahlen soll. Es ist Ausdruck des irdischen Ursprungs des Menschen und steht so dem jenseitigen Ursprung gegenüber. Für mich drückt sich in diesem Bild auch die Symbolik der Vertreibung aus dem Paradies aus. Der Mensch muss/soll/kann/darf sein Leben als selbstbestimmtes Wesen mit der Fähigkeit zur Selbsterkenntnis auf der Erde führen. Hierfür ist ihm die Schwefelkraft als inneres irdisches Feuer gegeben. Dass diese Kraft, dieses innere irdische Feuer auch mit der Figur des Teufels in Bezug gesetzt wird, liegt auf der Hand. Denn als eigenständiges Individuum ist der Mensch von seinem Ursprung getrennt.

Das innere Feuer des Schwefels soll mit dem Licht der höheren Seele in Verbindung kommen. Das ist die Kernaussage der C4-Stufe. Ist dies der Fall, findet das spirituelle Wesen des Menschen seinen Ausdruck in der Gestaltung seines Lebens. Dies zeigt sich für die Mitmenschen in großer Wärme, die von diesem Menschen dann ausgeht.

Allerdings gibt die Schwefelkraft selbst immer nur den Impuls, damit der Ausdruck des Wesens stattfinden kann. Wie der Impuls inhaltlich ausgestaltet wird, ist nicht die Aufgabe des Schwefels. Wo dieser Ausdruck fehlt, kann Natrium sulfuricum Hilfe sein. Es ist die Schwefelverbindung der C4-Stufe.

So bildet die Schwefelkraft alle unsere materiellen und feinstofflichen Körper mit auf, erneuert und reinigt sie.

Indikationen für Schwefel 1301₅ bzw. Natrium sulfuricum

Der äußerlich erkennbare Ausdruck des Menschen entstammt nicht seinem Wesen. Er ist nicht mit seinem Wesenskern in Verbindung.

Es geht vom Menschen im Kontakt mit der Umwelt keine Wärme aus. Der Ausstrahlung fehlt das Menschliche.

Ist der Mensch als eigenständiges, besonderes, einmaliges Wesen von außen erkennbar oder wirkt er austauschbar, standardisiert? Das Krankhafte in Bezug auf die Schwefelkraft ist meist mit einer Betonung auf das Äußere verbunden.

Symptome

Auf dem Seminar ergaben sich bei den Teilnehmern im Rahmen der C4-Verreibung vielfältige Symptome bzw. ein spirituell-wesensartiger Ausdruck der Schwefelkraft. Im folgenden gebe ich einen Ausschnitt der Symptome - eingeordnet in die Ergebnisse der obigen C4-Verreibung - wieder, die mir wesentlich erscheinen.

Das Wesen findet seinen Ausdruck im Leben

Die Welt als schön und zum Wohlfühlen erlebt haben - Herzklopfen vor Freude. Ich kann sein, wie ich bin, und muss Niemandem etwas vormachen.

Gutes Gefühl: Du und jeder Mensch ist ein Universum. Sei, wie du bist. Es gibt keine Bewertung.

Glücklich, tief im Leben drin. Mensch bleiben mit allem.

Ganz in das Menschsein einsteigen. Menschsein, aus dem Dreck geboren, wird zu Gold.

Begegnung der Menschen mit ungeschützter Offenheit.

Werde du selbst. Jeder verreibt sich selbst.

Begegnung zwischen dem irdischen Dasein (Feuer) und der Seele (Licht)

Ehrliche Verneigung vor dem König (Sulfur) - einfach so, wie er ist. Er regiert sein Reich mit Großzügigkeit. Man darf nicht zu viel wollen, dann geht es von alleine. Er schaut von einem hohen Turm auf das Land. Der Überblick ist das Wichtigste. Er sieht die Menschheit in fünf verschiedenen Lebensumgebungen: Krieg - Feuer; schlechte Zeiten - dunkel; blühend, alles ist gedeckt - gelb; alles ist eingefroren und stagniert - weiß; Revolution und Neuanfang - rot. Wichtig ist die Präsenz und Intensität.

Begegnung weißes Feuer — rotes Feuer: entspricht der Begegnung von Selbst und Ich. Zusammen (im Spiel) erschaffen sie alle Lebensfelder und Wandlungen. Rotes Feuer: Ich-Kraft, Wunschkraft der Manifestation Weißes Feuer: Selbst, Schöpferkraft

Kostbares = Probierbares (schmecken) sammeln in der menschlichen Existenz

Seelenverdoppelung: Zuerst auflösen, dann zwei machen. Die Seele aus dem Jenseits erfährt die Menschwerdung wie eine Auflösung ihres bisherigen Seins. Doch dann begegnet sie in Form des irdischen Feuers einem eigenen irdischen Abbild ihres Lichts. Jetzt gibt es das irdische und das seelische Licht. Das irdische Dasein wird für die Seele wie zu einer zweiten Existenz, allerdings als ein selbstständiges Individuum mit der Fähigkeit zur Selbsterkenntnis. Das ist das Ergebnis eines Prozesses, der zu Beginn durch und durch bedrohlich erscheinen mag.

Schwefelkraft in allen Dimensionen menschlichen Seins

- Drei Arten des Feuers:
Feuer des Herzens: Liebe
Feuer des Geistes: Erkenntnis
Feuer des Unterleibs: Leidenschaft

Das menschliche Feuer strahlt in die verschiedenen Dimensionen des Menschen und wird dort als Liebe (C4), Erkenntnis (C3) und Leidenschaft (C2 und C1) erlebt.

- Bei Sulfur C4-Stufe geht es um das Herz.

Nachträgliche Betrachtung der C4-Verreibung durch Jürgen Becker

Es stellen sich in den Beiträgen verschiedene Welten vor. Jeder ist in seiner Welt, die aus seinem eigenen Wesen gespeist wird. Jeder führt das Eigene bis auf das Zentrum zurück. Der Schwefel hebt das jeweils eigene Wesentliche hervor. In jedem herrscht eine eigene Welt.

Dies beschreibt den Schwefelimpuls, das jeweils Eigene und Wesentliche zum Ausdruck zu bringen. Der Inhalt des Ausdrucks ist nicht die Sache des Schwefels.



Michael Geisler

[Schwefel - Sulfur](#)

Arzneimittelbild & Verreibungsprotokoll

80 Seiten, Heft
erschienen 2002



Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de